

Fromme Glaubens- und Lebenswelten bei Juden, Christen und Muslimen

Glaube und wirtschaftliches Handeln

Studientagung zum Jahresthema "Fromme Glaubens- und Lebenswelten bei Juden, Christen und Muslimen" der Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

Sonntag, 14. April 2019, 13.30 - 17.30 Uhr (SL/GfD)

Programm:

13.30 Uhr Begrüßung und Bekanntgabe des

Tagungsablaufs

Hasan Dagdelen, Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

13.40 Uhr Einführung ins Thema Glaube und wirtschaftliches Handeln

bei Juden, Christen und Muslimen

Karl-Hermann Blicke,

Vorsitzender Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

14.00 Uhr Jüdische Wirtschafts- und Sozialethik aus Tora, Talmud und weiteren Quellen jüdischer Auslegungstradition

Rabbiner Jehoshua Ahrens, Darmstadt

14.45 Uhr Calvinistisch-Pietistische Wirtschaftsethik und ihr Einfluss auf den Wirtschaftsstandort

Südwestdeutschland

Karl-Hermann Blicke, Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

15.30 Uhr Pause

16.00 Uhr Die Wirtschaftsethik frommer Muslime im Kontext der Migrantenökonomie

Dr. Faruk Ceran, Stuttgart

16.45 Uhr Dialog- und Fragerunde mit den Referenten: Interreligiöse Gemeinsamkeiten im wirtschaftlichen Handeln bei frommen Juden, Christen und Muslimen

Moderation: Hasan Dagdelen,

Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

17.30 Uhr Ende der Studientagung

Veranstaltungsort Stuttgarter Lehrhaus

Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine schriftliche oder mündliche Anmeldung bis zum 10. April 2019:

E-Mail: info@stuttgarter-lehrhaus.de,

Tel: 0711 25 35 948 13

Juda und sein Stamm

Toralernwoche im Stuttgarter Lehrhaus

mit Edouard Selig, Basel

Montag, 15. Juli - Donnerstag, 18. Juli 2019 immer um

19:30 Uhr (SL/AG)

Toralernwochen sind Zeiten intensiven biblischen Lernens und vertiefter Begegnung zwischen Christen und Juden. An den vier Abenden erschließen Sie gemeinsam mit Edouard Selig die biblischen Texte mit Hilfe der reichen Tradition jüdischer Schriftauslegung von der Antike bis in unsere Zeit.

Eine Anmeldung per E-Mail ist unter info@stuttgarter-lehrhaus.de erforderlich.

Stuttgarter Lehrhaus

Stiftung für interreligiösen Dialog

Post- und Verwaltungsanschrift:

Ehrenhalde 5

70192 Stuttgart

Veranstaltungsanschrift:

Rosenbergstr. 192

70193 Stuttgart

Kontakt Geschäftsstelle Stiftung

Stuttgarter Lehrhaus:

Hasan Dagdelen, Vorstandsassistent

für Programm- und Projektarbeit

Fon: 0711/25 35 948 – 13

Fax: 0711/ 25 35 948 23

Mail: info@stuttgarter-lehrhaus.de

www.stuttgarter-lehrhaus.de

Kontakt Partnerorganisationen:

www.fjbk-stuttgart.de,

www.haus-abraham.de, info@haus-abraham.de

www.agwege.de, agwege@gmx.de

www.gcjz-stg.de, gcjz-stg@gmx.net

www.gfd-bw.de, info@gfd-bw.de

Gesamtprogramm im Stuttgarter Lehrhaus

Januar 2019 – August 2019



**Stuttgarter Lehrhaus
im Paul-Gerhardt-Zentrum
Rosenbergstr. 192
70193 Stuttgart**



Stuttgarter Lehrhaus

STIFTUNG FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG

Programm aller Partner im Stuttgarter Lehrhaus Januar 2019 – August 2019

Alle Partner im Stuttgarter Lehrhaus:

Stiftung Stuttgarter Lehrhaus (SL)
Haus Abraham e.V. (HA)
Arbeitsgruppe „Wege zum
Verständnis des Judentums“ (AG)
forum jüdischer bildung und kultur e.V. (fjbk)
Gesellschaft für Christlich Jüdische
Zusammenarbeit e.V. (GCJZ)
Gesellschaft für Dialog, Baden-Württemberg (GfD)

Toralernkreis im Stuttgarter Lehrhaus wöchentlich, dienstags von 17.30-19.00 Uhr Leitung: Dr. Michael Volkmann

Datum Di. 17.30-19 h	Text für zu Hause (= Parascha)	Thema des Treffens und des Kommentars
08.01.19	2. Mose 9,2-9,35; 10,1-13,16	Zwei Gotteserfahrungen (Wa'era)
15.01.19	2. Mose 13,17-17,16	„Exodus“ – ein filmischer Midrasch
22.01.19	2. Mose 18,1-20,23	Anochi – das mystische „Ich“
29.01.19 ohne MV	2. Mose 21,1-24,18	Tun und Hören
05.02.19 ohne MV	2. Mose 25,1-27,19	Zur Symbolik des Tempels
12.02.19	[2. Mose 27,20-30,10]	Wa'era 2. M. 6-9 (!): Zwischen Führer und Anhängern
19.02.19	2. Mose 30,11-34,35	Den Schabbat hüten
26.02.19	2. Mose 35,1-38,20	Buch 5. 443-445: Purim – Ist Amalek wieder aktuell?
05.03.19 Ferien	2. Mose 38,21-40,38	- fällt aus -
12.03.19 ohne MV	3. Mose 1,1-5,26	Opfer und Gebet
19.03.19	3. Mose 6,1-8,36	Nefesch – Seele von Mensch und Tier
26.03.19 ohne MV	3. Mose 9,1-11,47	Buch 5. 381-382: Zur Struktur der 3 Wallfahrtsfeste
02.04.19	3. Mose 12,1-13,59	Buch 5. 382-385: Unruhe und Erwartung in der Omerzeit
09.04.19	3. Mose 14,1-15,33	Miketz 1. M. 41-44 (!): Das Mysterium der Auferstehung
16.04.19	Buch 5. 371-373:	Pharao in der Krise: Die zehn Plagen – Niedergang...
23.04.19 Oster-Wo.		- fällt aus -
30.04.19	3. Mose 16,1-18,30	Kedoshim: Heiligkeit und die Kunst der Zurechtweisung
07.05.19	3. Mose 19,1-20,27	Liebe deinen Nächsten wie dich selbst?
14.05.19	3. Mose 21,1-24,23	Das Angesicht der Heiligkeit
21.05.19	3. Mose 25,1-27,34	Sechut Awot – das Verdienst der Vorfahren
28.05.19 Kurs „Jona“ mit Gabriel Strenger in Bad Boll 27.-29. Mai 2019		
04.06.19	4. Mose 1,1-4,20	Dialog in der Wüste

Veranstaltungsort Stuttgarter Lehrhaus

Haus Abraham bittet zu Tisch

Samstag 26. Januar 2019 ab 19:00 Uhr (HA)

Bereits zum 7. Mal lädt das Haus Abraham Mitglieder, Freunde und auch Neugierige, ob Jung oder Alt, alle, die nicht nur nebeneinanderher leben, sondern miteinander in Kontakt kommen wollen, herzlich ein.

Leckere Köstlichkeiten werden nicht fehlen, ebenso wie Musik und Impulse aus den abrahamitischen Religionen.

Bitte melden Sie sich per Email (info@haus-abraham.de) oder telefonisch 0151 15404446 bis 20.01.2019 an.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag von € 10,-

Buchpräsentation & Lesung aus Anlass des Holocaustgedenktags 27. Januar 2019

Frank Reiss:

Die Hölle auf Erden - Aufstieg und Fall des Zdenek Toman

Sonntag, 10. Februar 2019 um 17 Uhr (SL/FJBK)

Wie konnte es passieren, dass aus Verfolgten Verfolger, aus Idealisten Mörder wurden? Warum erlebte der Antisemitismus unter den Befreier von Auschwitz keine zehn Jahre später seine Auferstehung? Frank Reiss erzählt ein Lehrstück über menschliches Verhalten am Beispiel des Zdenek Toman. Es ist nicht nur die Biographie eines jüdischen KP-Funktionärs, in der sich die Tragik des 20. Jahrhunderts von Auschwitz bis 1989 widerspiegelt, auch dem Autor Frank Reiss wurde eine Rolle in dieser Lebensgeschichte zuteil.

Programm

Begrüßung:

Prof. Barbara Traub, Vorsitzende IRGW

Vorstellung des Autors und des Buchthemas:

Karl-Hermann Blickle,

Vorsitzender Stiftung Stuttgarter Lehrhaus

Lesung von Textpassagen und historische Einordnung:

Dr. Frank Reiss, Autor

Dr. Joel Berger, Landesrabbiner a.D.

Veranstaltungsort Stuttgarter Lehrhaus

Franz Rosenzweig - Leben und Werk

Montag, 11. Februar 2019 von 14.30 - 18 Uhr (AG/SL)
Studiennachmittag mit Dr. Michael Volkmann

Franz Rosenzweig (1886-1929) wird nicht selten in einem Atemzug mit Martin Buber und Leo Baeck als eine der drei großen Gestalten des deutschen Judentums im 20. Jahrhundert genannt. Vortrag und Quellentexte bringen uns Franz Rosenzweig im 90. Jahr nach seinem Tod näher.

Franz Rosenzweig als Bibelausleger

Montag, 06. Mai 2019 von 14.30 – 18 Uhr (AG/SL)
Studiennachmittag mit Dr. Inken Rühle, Böblingen

Dr. Inken Rühle promovierte bei Friedrich-Wilhelm Marquardt über Franz Rosenzweig, ist gemeinsam mit Reinhold Mayer Herausgeberin der „Gritli-Briefe“ (Rosenzweigs Briefe an Margrit Rosenstock-Huessy) und seit 2008 Pfarrerin in Böblingen.

Franz Rosenzweig "Der Stern der Erlösung" - eine Einführung

Montag, 03. Juni 2019 von 14.30 - 18 Uhr (AG/SL)
Studiennachmittag mit Prof. Dr. Hans-Martin Dober, Tuttlingen

Prof. Dr. Hans Martin Dober ist apl. Professor für Praktische Theologie an der Evangelisch-theologischen Fakultät Tübingen. Seine wissenschaftlichen Arbeitsschwerpunkte liegen zudem in jüdischer Religionsphilosophie des 20. Jahrhunderts. Er ist Pfarrer der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in Tuttlingen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten: € 5,- (einschl. Kaffee von 14.30 - 15 Uhr)

„Welche Sprache spricht Gott?“

Donnerstag, 28. Februar 2019 um 19 Uhr (HA)

Vortrag und Gespräch mit Dr. Alexander Fischer, Bibelgesellschaft - Lektor und Übersetzer
Anschließend findet eine Diskussion mit Vertretern der 3 Religionen statt.

Veranstaltungsort Stuttgarter Lehrhaus